

Oberplanitzer Artist Walter Gerhard Grimbs



**Kunstprojekt
„Ich muss draußen bleiben!“**



**Ich muss
draußen bleiben!**

Portrait des Oberplanitzer Artisten Walter Gerhard Grimbs

0. Anfrage:

Ausstellungsmöglichkeit (Retrospektive) in den Räumen der Domhof-Galerie, des Max-Pechstein-Museums und des Kunstvereins „FAK -Freunde Aktueller Kunst“

Ich hatte in der Domhof-Galerie, im Max-Pechstein-Museum und bei dem Kunstverein „FAK-Freunde Aktueller Kunst“ angefragt, ob ich in deren Räumen in meinem Geburtsjahrgang zum 65ten Geburtstag ausstellen könnte.

Sehr geehrte Damen und Herrn,

Ich werde am 1. Juni 2017 65 Jahre alt.

Ich bin ein Zwickauer Künstler:

Ich habe Kunst studiert: Bildhauerei und Kunstpädagogik (Universität Frankfurt am Main) und „Kunst im Kontext“ (Kunstakademie Berlin)

Ich plane in meinem Geburtsjahrgang (innerhalb des ausgewählten Zeitraums vom 1.Juni 2017 bis 31.Mai 2018) in den Räumen der Domhof-Galerie, des Max-Pechstein-Museums bzw. Kunstvereins „Freunden Aktueller Kunst“ auszustellen.

Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie einen Termin in dem obigen Zeitraum für mich einplanen können.

Auf eine positive Antwort hoffend

Walter Grimbs

Zwickauer Künstler

1. Antwort der Leiterin der Galerie am Domhof (Frau M.A. Alexandra Hortenbach):

Sehr geehrter Herr Grimbs,

seit unserem „Werkstattbesuch“ bei Ihnen sind einige Tage vergangen. Wir danken Ihnen nochmals, dass Sie uns diesen Einblick gewährt haben und wir nicht nur Sie, sondern auch Ihre Familie kennenlernen durften.

Ihre Kunst lebt von und mit Ihrer Person und den besonderen Denkansätzen und Entstehungsgeschichten. Wir haben uns dazu verständigt und sind momentan der Meinung, dass Ihre aktuelle Werkauswahl nicht in das Profil der Galerie am Domhof passt, so dass wir Ihrem Wunsch nach einer Werkschau mit Familienkooperation leider nicht entsprechen können.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg bei Ihren interessanten Projekten und verbleiben mit freundlichen Grüßen

*gez. **Alexandra Hortenbach***

Leiterin

Museum Priesterhäuser Zwickau

Fazit: „Ich muss draußen bleiben!“

2. Antwort der Leiterin des Max-Pechstein-Museums Zwickau (Frau Dr. Petra Lewey):

Sehr geehrter Herr Grimbs,

die Kunstsammlungen Zwickau erarbeiten einen langfristigen Ausstellungsplan, der aufgrund von Leihgaben, Kooperationspartnern und Finanzierungsplanungen mindestens 5 Jahre im Voraus Absprachen erfordern. So ist für das Jahr 2017 eine Ausstellung zum großen Reformationsjubiläum geplant, wie auch der Max-Pechstein-Ehrenpreis und eine Tournee „Schätze der Erde“, auch sind kulturhistorische Thementausstellungen zum Stadtjubiläum 2018 fest und vermehrt die kunsthistorische Beschäftigung mit Max Pechstein als Schwerpunktaufgabe des Hauses.

Wir bitten um Verständnis, das bei nur drei großen Sonderausstellungen im Jahr, die meist auch in Kooperation mit großen Kunstmuseen entstehen, kaum die Geburtstagsjubiläen der in Zwickau lebenden Künstler Berücksichtigung in den Kunstsammlungen/Max-Pechstein-Museum finden können.

*Mit freundlichen Grüßen
Petra Lewey*

Bemerkung meinerseits:

An meinem 65 Geburtstag, am Donnerstag, 1. Juni 2017 oder an einem späteren Tag innerhalb meines Geburtstagsjahres plante ich mit meinem „Atelier auf Wanderschaft“ (bestehen u.a. „aus einem zusammenklappbarem Zeichentisch, einem Stuhl, einem kleinem roten Teppich, Kleiderständer, Vermessungsstange sowie mehrere profane Beleuchtungsobjekte“) an einem ausgewählten Platz im Pechstein-Museum zu verweilen, um mit den Besuchern „Gespräche über Kunst, Gott und Welt“ zu führen.

Nur für einen einzigsten Tag wollte ich das Pechstein-Museum mit meinem „Atelier auf Wanderschaft“ (art studio on travel) besuchen, um dort vor Ort mit den Besuchern „Gespräche (arttalk) über Kunst, Gott und die Welt“ zu führen.

In vielen Ecken und Nischen im dortigen Ausstellungskomplex hätte sich sicherlich ein Platz von 1Meter auf 1Meter für meinen klappbaren Zeichentisch mit Stuhl für einen Tag zu meinem 65ten Geburtstag oder einem späteren Tag innerhalb meines Geburtstagsjahres gefunden.

Fazit: „Ich muss draußen bleiben!“

3. Antwort des Vorsitzenden der FAK Zwickau (Herrn Klaus Fischer):

Sehr geehrter Herr Grimbs,

eine Ausstellung beim KV Freunde Aktueller Kunst ist nicht möglich. Bitte wenden Sie sich an den Kunstverein Zwickau oder die Galerie am Domhof.

*Mit freundlichen Grüßen
Klaus Fischer*

Bemerkung meinerseits:

Eine Begründung für die Unmöglichkeit einer Ausstellung in den Räumen des FKV wurde mir nicht genannt.

Fazit: „Ich muss draußen bleiben!“



Oberplanitzer Artist
Walter Gerhard Grimbs
Email:

infos.aktuell.2011@googlemail.com



Portrait des Oberplanitzer Artisten Walter Gerhard Grimbs